

P R O T O K O L L

über die am Mittwoch, dem 29. Juni 2016, um 19.00 Uhr im Rathaus - Sitzungssaal, 3. Stock, stattgefundene Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Gänserndorf (öffentliche Sitzung).

Anwesend waren:

Bürgermeister René Lobner	ÖVP
Vizebürgermeisterin Margot Linke	GRÜNE

Die Stadträte:

Christine Beck	ÖVP
Johann Diem	ÖVP
Ing. Manfred Trost	ÖVP

Kurt Burghardt	SPÖ
Ulrike Cap	SPÖ
Christian Worlicek	SPÖ

Rainer Elendner	FPÖ
-----------------	-----

Die Gemeinderäte:

Maximilian Beck	ÖVP
Mathias Bratengeyer	ÖVP
Beate Diem	ÖVP
Wolfgang Halwachs	ÖVP
Daniel Kadletz	ÖVP
Maria Pokorny	ÖVP
Stephan Sadil	ÖVP
Renate Stiglitz	ÖVP
Ing. Gerhard Schönner	ÖVP
Edith Vogl	ÖVP

Murat Aslan	SPÖ
Vanessa Beier	SPÖ
Florian Burghardt	SPÖ
Michael Hlavaty	SPÖ
Franz Irlvek	SPÖ
Hofrat Dr. Gerhard Janda	SPÖ
Ing. Siegfried Junger	SPÖ
Manfred Luksith	SPÖ
Christine Rohatsch	SPÖ
Elfriede Schönbauer	SPÖ

Beate Kainz	GRÜNE
Jürgen Kainz	GRÜNE
Mag. Susanne Seide	GRÜNE

Ingrid Öhler	FPÖ
Sabine Singer	FPÖ

Walter Krichbaumer	FBG
--------------------	-----

Entschuldigt abwesend:

Kerstin Cap	SPÖ
Dipl.Ing. Peter Vlasak	FPÖ

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Anton Wildmann

Der Bürgermeister René Lobner eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung lautet:

- - - Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g - - -

Berichterstatter: Bürgermeister René Lobner

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2016
2. Stellungnahme zum Prüfbericht vom 14. Juni 2016
3. Leitbild zur Stadterneuerung

Berichterstatter: Vizebürgermeisterin Margot Linke

4. Nutzungsvereinbarung Verein menschen.leben

Berichterstatter: StR. Johann Diem

5. Sulzgraben (Remisengasse/Augasse) – Errichtung eines Steges
6. Wasserpumpe an der Kompostierungsanlage

Berichterstatter: StR. Ing. Manfred Trost

7. Neuerrichtung Kinosteg, Fuß- und Radwegbrücke – Vergabe von Leistungen und Über-einkommen ÖBB
8. Verkabelung Siedichfürstraße – Vereinbarung EVN
9. Bausperren außerhalb des Zentrumsbereiches
10. Ankauf von Straßenbeleuchtungsmaterial
11. Umbenennung eines Teilbereiches der Straßenbezeichnung Novofermstraße in Sonnenweg

12. Grundstückszusammenlegung Gelände Sommerszene - Kulturhaus

Berichterstatter: StR. Christine Beck

13. Kulturherbst 2016

Berichterstatter: StR. Ulrike Cap

14. Projekt „sport.your.space“

Berichterstatter: StR. Christian Worlicek

15. Hallenbad – Beschluss Vorprojekt

- - - N i c h t Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g - - -

16. Personalangelegenheiten

17. Grundstückstausch – Grundsatzbeschluss

18. Ankauf der Liegenschaften Pz.Nr. 849, 867/1, 841 und 842 (Teilflächen)

19. Optionsvertrag – Zentrum Gänserndorf Süd

20. Betriebsgrundstücke Novofermstraße – Verzicht auf eine Kaufoptionen

21. Vergabe von Gemeindewohnungen

22. Hallenbad-Restaurant U-Boot – Pachtvertrag zweite ergänzende Vereinbarung

Herr Bürgermeister René Lobner teilt mit, dass er gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ. Gemeindeordnung den Tagesordnungspunkt 22 „Hallenbad-Restaurant U-Boot – Pachtvertrag zweite ergänzende Vereinbarung“ von der Tagesordnung absetzt.

Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Punkt 1: Der Bürgermeister René Lobner berichtet, dass gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18. Mai 2016 während der Auflagefrist keine Einwendungen vorgebracht wurden. Das Protokoll ist somit genehmigt.

Punkt 2: Der Bürgermeister René Lobner berichtet, dass am 14. Juni 2016 eine angesagte Prüfungsausschusssitzung stattgefunden hat. Frau GR. Ingrid Öhler verliert auf Grund des Antrages von Frau GR. Beate Kainz das Protokoll der Prüfungsausschusssitzung wortwörtlich. In weiterer Folge verliert der Bürgermeister die Stellungnahme des Bürgermeisters und des Kassenverwalters (Beilage 1) wortwörtlich vor und gibt bekannt, dass diese Stellungnahme dem Akt beiliegt.

Wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bearbeiter: Wildmann

Punkt 3: Der Bürgermeister René Lobner stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass das vorliegende Leitbild zur Stadterneuerung vom 13.6.2016 beschlossen werden

soll. Dieses war in der Sitzung des Beirats der Stadterneuerung am 13.6.2016 einstimmig genehmigt worden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Lang

Punkt 4: Die Vizebürgermeisterin Margot Linke stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die nachfolgende Nutzungsvereinbarung beschlossen werden soll:

Nutzungsvereinbarung für einen Basisbildungskurs für Jugendliche Asylwerber im Jugendzentrum youngFOX in Gänserndorf

Die Stadtgemeinde Gänserndorf räumt dem

Verein **menschen.leben**,

Theresiengasse 4/3

2500 Baden

ZVR:623233753

für den Zeitraum von 01.07.2016 bis 31.12.2016 das Recht der Nutzung eines Raumes zur Abhaltung eines Basisbildungs-Kurses für Jugendliche Asylwerber im Ausmaß von 200 Unterrichtseinheiten im

Jugendzentrum youngFOX,

Bahnstraße 60,

2230 Gänserndorf

ein.

Die Kurszeiten werden in Absprache mit Andreas Bánfalvi, dem Leiter des youngFOX, festgesetzt.

Als Nutzungspauschale werden € 250,00 exkl. USt vereinbart. Dieser Betrag inkludiert den Verbrauch von Wasser, Strom und Heizung.

Im Rahmen einer Besichtigung der Räumlichkeiten gibt es eine kurze Einführung in die Haus-technik und eine Erläuterung der Hausregeln. Die Mitarbeiter_innen des Verein **menschen.leben** haften für die Einhaltung folgender Hausregeln der Stadtgemeinde Gänserndorf gegenüber:

- Das Jugendschutzgesetz ist ausnahmslos einzuhalten (siehe Aushang sowie Kurzfassung in Kopie).

- Die Räumlichkeiten sowie vorhandene Geräte, Unterhaltungsgegenstände, etc. sind von beiden Seiten in gereinigtem und funktionstüchtigem Zustand zu übergeben.

Bei Beschädigung oder Zerstörung diverser Einrichtungsgegenstände, Mobiliar oder ähnlichem haftet der Verein **menschen.leben** während der vereinbarten Nutzungsdauer. Das Jugendzentrum youngFOX / die Stadtgemeinde Gänserndorf ist dabei schad- und klaglos zu halten.

Der Antrag wird mit 32 Stimmen gegen 3 Stimmen (FPÖ, Gegenstimme – StR. Rainer Elendner, GR. Ingrid Öhler, GR. Sabine Singer) angenommen.

Bearbeiter: Kohl

Punkt 5: Herr Stadtrat Johann Diem stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Jobwerkstatt Gänserndorf mit der Errichtung eines Holzsteges über den Sulzgraben im Bereich der Kreuzung Remisengasse/Augasse beauftragt werden soll. Dieser Steg soll die gleichen Maße aufweisen, wie derjenige, der bereits im Landschaftspark errichtet wird. Der Jobwerkstatt soll hierfür eine Spende in Höhe von € 3.000,-- ausgezahlt werden, das erforderliche Baumaterial soll bei Gänserndorfer Firmen (z.B. Hagebau-Fetter, Materialkosten ca. € 3.500,-- inkl. Ust.) angekauft werden.

Die Fundamente sollen vom Bauhof angefertigt werden.

Es wurden keine weiteren Angebote eingeholt, weil es sich bei der Jobwerkstatt um ein soziales Projekt handelt, welches von der Gemeinde unterstützt werden sollte.

Um Förderung im Rahmen der Stadterneuerung wurde angesucht.

Um Finanzmittel für dieses Projekt frei zu bekommen, soll der in der Stadtratssitzung vom 11.5.2016 beschlossene Gehweg im Landschaftspark nicht befestigt werden. Der Bereich dieses geplanten Weges wurde in den letzten Wochen mehrmals gemäht wobei sich herausstellte, dass er für Fußgeher auch ohne weitere Befestigung begehbar ist.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Lang

Punkt 6: Herr Stadtrat Johann Diem stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die Fa. Wolf aus Gänserndorf mit der Lieferung und Montage einer Pumpe beauftragt werden soll, welche zum bestehenden Dieselmotor passt, mit dem das Niederschlagswasser an der Kompostierungsanlage auf die Kompostmieten rückverregnet wird.

Die dafür geeignete Pumpe Rovatti S2A3ZE kostet inklusive der Montage bei der Fa. Wolf € 2.500,-- exkl. Ust., während sie beim Lagerhaus Marchfeld nur € 2.392,-- exkl. Ust. kosten würde. Da die Pumpe aber mitsamt des Dieselmotors zur Fa. Wolf transportiert wurde, welche sie zerlegte, um den Fehler zu finden, würde die Fa. Wolf für den Fall, dass die Pumpe

nicht bei ihr gekauft wird, den entstandenen Aufwand im Ausmaß von 2,5 h á € 72,-- = € 180,-- + Ust in Rechnung stellen. Es ist daher günstiger, die Pumpe bei der Fa. Wolf zu kaufen.

Die Fa. Polak aus Prottes konnte eine derartige Pumpe nicht anbieten.

Wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Bearbeiter: Lang

Punkt 7: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass aufgrund des Vergabevorschlages von Kienerconsult (siehe Prüfbericht vom 15.6.2016)

- die Bestbieterfirma Duschek & Duschek GmbH. mit der Neuerrichtung des Kinosteges mittels einer Fuß- und Radwegbrücke, Segmentbrücke Alu+Holz, zu Kosten von € 381.051,17 inkl. USt. lt. und
- die Firma Granit Bau lt. bestehenden Kontrahentenvertrag für den Straßenbau mit den Erd- und Baumeisterarbeiten für die 2 Widerlager, Mittelpfeiler und Anbindungen zu Kosten von € 118.601,45 inkl. USt.

beauftragt werden sollen.

Die Gesamtkosten betragen nun inkl. der Zivilingenieurleistungen und OEBB € 561.945,48 inkl. USt..

Vorliegende „Einverständniserklärung und Benützungsbereinkommen“ mit der OEBB Nr. SAE-VERT-EV-003139-2016 vom 17.6.2016, betr. dieses Projektes soll abgeschlossen werden.

Das Vorhaben wurde bereits bei der Stadterneuerung um Förderung eingereicht.

Herr GR. Manfred Luksith stellt fest, dass der Stadtgemeinde Gänserndorf Mehrkosten für die Erhöhung des Kinostegs um 50 cm erwachsen. Diese Erhöhung ist deshalb notwendig, weil die ÖBB eine Hochleistungsstrecke plant. Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost gibt bekannt, dass diese Maßnahmen Mehrkosten von € 5.000,-- verursachen.

Herr GR. Manfred Luksith stellt den Antrag, dass die Stadtgemeinde Gänserndorf nochmals mit den ÖBB in Verhandlung treten soll, damit entsprechende Maßnahmen gegen die Lärmbelästigung der Anrainer bei Errichtung einer Hochleistungsstrecke gesetzt werden bzw. dass entsprechende Lärmschutzwände errichtet werden.

Herr Bürgermeister René Lobner teilt mit, dass bei Errichtung einer Hochleistungsstrecke rechtliche Auflagen erfüllt werden müssen, wie z.B. UVP-Verfahren, Verhandlungen mit Anrainern usw.. Die Verhandlungen sind daher erst dann zu führen, wenn die ÖBB die Hochleistungsstrecke auch tatsächlich errichtet.

Der Antrag des Herrn Stadtrat Ing. Manfred Trost wird einstimmig angenommen.

Der Antrag des Herrn GR. Manfred Luksith wird mit 34 Stimmen gegen 1 Stimme (FPÖ, Gegenstimme – StR. Rainer Elendner) angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 8: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass beiliegende Vereinbarung mit der EVN bzgl. Mitverlegung eines Straßenbeleuchtungskabels, Versetzen von 30 Stk. Standrohren für die einzelnen Lichtpunkte und anteilmäßige Grabungsarbeiten in der Siedlichfürstraße zu Gesamtkosten von € 55.200,-- inkl. Ust. beschlossen werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 9: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass vorliegende Verordnung zwecks Bausperre gemäß vorliegender Plandarstellungen „Bausperre BS9“ gemäß § 26 NÖ Raumordnungsgesetz 2014“, erstellt durch das Raumplanungsbüro DI Karl Siegl mit der Planzahl GÄNS-BS9-11500, vom Juni 2016, beschlossen werden soll.

Herr Stadtrat Rainer Elendner stellt den Antrag, dass die Anzahl der beschränkten Wohneinheiten für „Gänserdorf Süd“ mit zwei Wohneinheiten festgelegt werden soll.

Der Antrag des Herrn Stadtrat Ing. Manfred Trost wird mit 34 Stimmen gegen 1 Stimme (ÖVP, Stimmenthaltung – GR. Ing. Gerhard Schönner) angenommen.

Der Antrag des Herrn Stadtrat Rainer Elendner wird mit 32 Stimmen gegen 3 Stimmen (FPÖ, Zustimmung – StR. Rainer Elendner, GR. Ingrid Öhler, GR. Sabine Singer) ablehnt.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 10: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für die Straßenbeleuchtung (Fußgängerübergänge Dr. Wilhelm-Exner Platz und Geh- u. Radweg Protteser Straße) bei der Fa. Philips div. Beleuchtungsmaterial (Modell Luma und Koffer²) zu Kosten von € 22.560,19 inkl. Ust angekauft werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 11: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass aufgrund des Ansuchens der Fa. Domoferm vom 16.6.2016 der Teilbereich der Gemeindestraße „Novofermstraße“ mit der PZ Nr. 2443/2 in „Sonnenweg“ umbenannt werden soll.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 12: Herr Stadtrat Ing. Manfred Trost stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass aufgrund der baubehördlichen Bewilligung für das Gelände der Sommerszene die PZ 55, 56 und 57/1, zusammengelegt werden sollen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kamellor

Punkt 13: Frau Stadtrat Christine Beck stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass für den Kulturherbst 2016 Ausgaben in der Gesamthöhe von

€ 9.180,00

für Veranstaltungen genehmigt werden sollen.

Diese Ausgabe ist über das Kulturbudget abgedeckt.

Kulturherbst 2016

Tag/Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort	Kosten €
Fr., 02.09.2016	19:00 Uhr	„Kugel.RUND“ Vernissage Hannes Mlenek	Rathaus	€ 250,00
Di., 20.09.2016	19:00 Uhr	Lesung Alfred Komarek Eintritt € 7,00	Rathaus	€ 350,00
Fr., 14.10.2016	19:00 Uhr	Musicalmania Eintritt € 20,00	Stadthalle	€ 4.000,00
Fr., 21.10.206	19:00 Uhr	Konzert MusikschullehrerInnen Eintritt € 15,00	Kulturhaus	
Mi., 16. 11.2016	19:00 Uhr	Benefizveranstaltung „Autisten“ Lydia Prenner-Kasper „Leise pieselt das Reh“ Eintritt € 15,00	Kulturhaus	€ 500,00 Freie Ausschank
		<u>Kinderprogramm</u>		

Fr., 16.09.2016	16:00 Uhr	Dachtheater „Der Krautesel“ Eintritt € 4,00	Kulturhaus	€ 400,00
Fr., 23.09.2016	16:00 Uhr	Bilderbuchkino Eintritt € 3,00	Wolkenschiff	€ 300,00
Fr., 30.09.2016	16:00 Uhr	Puppenbühne Träumeland „Kasperlinchen auf dem Bauernhof“ Eintritt € 4,00	Kulturhaus	€ 300,00
Sa., 22.10.2016	16:00 Uhr	Kindermusical „Hänsel & Gretel“ Eintritt € 4,00	Stadthalle	€ 280,00
Sa., 29.10.2016	16:00 Uhr	Bauchredner Eintritt € 5,00	Stadthalle	€ 600,00
Sa., 19.11.2016	14:00 – 18:00 Uhr	Spielefest Eintritt € 3,00	Stadthalle	
<u>Illumination</u> Fr., 25.11.2016	16.00 Uhr	Die Kurbel „Die Abenteuer des Bonifacio“ Eintritt € 4,00	Kulturhaus	€ 400,00
		Bewerbung, Bewirtung der Künstler, AKM, sonstige Kosten		€ 1.800,00
		Summe:		€ 9.180,00

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Kohl

Punkt 14: Frau Stadtrat Ulrike Cap stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass das Projekt sport.your.space ein Betrag von € 3.000,-- incl. USt zur Verfügung gestellt werden sollen.

Die Bedeckung soll über die Haushaltsstelle 1/789000-043000 erfolgen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Punkt 15: Herr Stadtrat Christian Worlicek stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass die „regiook“ Oberer Consulting GmbH. mit dem Vorprojekt für die Neuerichtung eines Regionalbades in Gänserndorf zu Kosten von € 78.000,-- exkl. USt. lt. Angebot vom 27.6.2016 beauftragt werden soll.

Es wurde mündlich mitgeteilt, dass das ganze Vorprojekt über Leader bzw. vom Land NÖ gefördert wird. Sollte aus irgendwelchen Gründen das Vorhaben nicht oder nur teilweise gefördert werden, sollen die offenen Kosten im 2. Nachtragsbudget berücksichtigt werden.

Die Zwischenfinanzierung erfolgt über die Haushaltsrücklage.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bearbeiter: Ing. Hinczica

Ende der Sitzung: 20,35 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Für die ÖVP:

Für die SPÖ:

Für die GRÜNEN:

Für die FPÖ:

Für die FBG: